

Bauherrensprechstunde am 05.11.2022: Steinverarbeitung Damals und Heute

Frage 1: Wie viel Abfall entsteht bei der Gewinnung von Naturstein?

Antwort:

Letztendlich werden nur ca. 10% des abgebauten Gesteins verbaut. Das liegt daran, dass die zum Bauen verwendbaren Schichten meist von meterdicken rissigen und angewitterten Schichten überlagert sind und zuerst abgetragen werden müssen. Zusätzlich hat das Sägeblatt, mit dem die Blöcke in Tranche geschnitten werden eine Breite von 15mm. Wenn also 3cm dicke Scheiben geschnitten werden, wird ein Drittel des Steins zu Sägeschlamm.

Frage 2: Was ist der Unterschied zwischen Mörtel und Putz?

Antwort:

Ein Mörtel mit 3 Teilen 0-2mm Sand, 1 Teil Bindemittel sowie Wasser kann sowohl als Putzmörtel oder Mauermörtel verwendet werden. Der Putzmörtel benötigt lediglich einen kleinen Teil mehr Wasser, um besser verarbeitet werden zu können.